

Technisches Datenblatt

## FA425 MULTI-SILIKON+

24-06-2025 / V 2

### Beschreibung

- NUR IN DEUTSCHLAND VERFÜGBAR -

Dieser spezielle 1K-Silikondichtstoff dient zur dauerelastischen Abdichtung von Anschluss- und Bewegungsfugen in vielen verschiedenen Anwendungsbereichen, wie z.B. Sanitär, Natursteinen, Fassaden, Fenster/Türen im Innen- und Aussenbereich. FA425 erfüllt die Anforderungen an die Wohngesundheit mit der EC1+ Zertifizierung. FA425 haftet auf zahlreichen bauüblichen Werkstoffen, wie z.B. Beton, Marmor, Naturstein, Keramik, Metallen, Glas, PVC, Holz.



### Eigenschaften und Hauptvorteile

- EC1+ zertifiziert
- Geruchsneutral
- Glänzende Oberfläche
- Speziell für Naturwerksteine
- Keine Randzonenverfärbung
- UV-beständig

### Lieferform

Farbe	TI-Code	Art.-Nr.
anthrazit	970	503028
staubgrau	780	503029
transparent	000	503030
weiß	100	503027

Inhalt Lieferkarton: 12 Kartuschen

### Technische Information

Dichte	DIN EN ISO 1183-1 B	etwa 1,02 g/cm <sup>3</sup>
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	Klasse E, normal entflammbar
Volumenschwund	EN ISO 10563	< 10%
Maximal zulässige Verformung	EN 15651 - 1 (Fassade) EN 15651 - 4 (Böden)	20% 12,5%
Zugfestigkeit	DIN EN ISO 8339	etwa 0,6 N/mm <sup>2</sup>
Shore A Härte	DIN EN ISO 868	etwa 30
CE-Kennzeichnung	EN 15651-1 EN 15651-2 EN 15651-4	F-EXT-INT-CC 20LM XS1 PW-INT 12,5E
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +120°C (kurzzeitig)
Lagerfähigkeit		In trockenen Räumen in der ungeöffneten Originalverpackung bei +5°C bis zu + 25°C mindestens 12 Monate.
Material		Neutraler standfester und elastischer 1-Komponenten-Silikondichtstoff.

Technisches Datenblatt

## FA425 MULTI-SILIKON+

### Verarbeitung

1. Säuberung der Haftflächen: Die Haftflächen müssen sauber, staubfrei, fettfrei, tragfähig und trocken sein. Lose Partikel in Beton- und Pflasterfugen mithilfe einer Bürste entfernen. Für ein einwandfreies Ergebnis die Fugenkanten mit Abdeckband abkleben. Je nach Untergrund werden AT115 und AT200 Reiniger empfohlen. Pulverbeschichtete Oberflächen mit AT115 reinigen. Vorversuche durchführen.
2. Hinterfüllung: Für die optimale Fugendimension, Hinterfüllmaterial aus geschlossenzelligem Polyethylen in die Fuge einbringen.
3. Vorbereitung der Haftflächen: In jedem Fall Vorversuche zur Haftfähigkeit an kritischen und unbekanntenen Oberflächen durchführen. Für die gegebenenfalls erforderliche Vorbehandlung siehe die auf unseren Erfahrungswerten beruhende Hafttabelle weiter unten.
4. Auftragen des Dichtstoffes: FA425 gleichmäßig und blasenfrei direkt aus der Kartusche oder dem Beutel auf die Oberfläche auf- oder in die Fuge einbringen. Bei Bedarf Oberfläche in der Hautbildezeit mit AT300 Glättmittel glätten. Zur Vermeidung von Verfärbungen im Naturwerkstein, AT300 nur auf dem Dichtstoff verwenden. Abdeckband sofort nach dem Glätten entfernen.

### Anwendung

#### Vorbereitung

1. Reinigen der Haftflächen: Die Haftflächen müssen sauber, d. h. staub-, fettfrei, tragfähig und lufttrocken sein. Zum Entfetten AT200 Reiniger verwenden. Empfindliche Untergründe, z.B. Pulverlack-Beschichtungen, mit AT115 Reiniger vorreinigen. Die Verträglichkeit der Reiniger mit den jeweiligen Baustoffen ist durch einen Vorversuch zu prüfen.
2. Fugenhinterfüllung: Zur Herstellung des optimalen Fugenprofils mit geschlossenzelliger PR102 PE-Rundschnur hinterfüllen. In Ausnahmefällen, z.B. bei Fugen mit starrem Fugengrund, sind anders geformte Hinterfüllmaterialien erlaubt (z.B. Elastozellband oder PE-Trennfolien). Hinterfüllmaterialien müssen mit FA425 verträglich sein. Ungeeignet sind öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.
3. Primern der Haftflächen: Primer-Empfehlungen für eventuell notwendige Vorbehandlungen sind der nebenstehenden Hafttabelle zu entnehmen. Primer bei saugenden Untergründen mit einem Pinsel sparsam, oder bei nichtsaugenden Untergründen mit einem sauberen Tuch auf die Haftflächen auftragen.
4. Verunreinigungen mit Primer über die Fugenränder hinaus unbedingt vermeiden, ggfs. sofort mit geeignetem Reiniger entfernen.

### Bitte beachten

#### Hinweis:

Grundsätzlich ist vor der Anwendung des Dichtstoffes sicherzustellen, dass die verwendeten Baumaterialien miteinander verträglich sind. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass auf dem Dichtstoff durch äußere Einflüsse oder durch bestimmte Materialien bzw. deren Inhaltsstoffe oberflächliche Verfärbungen auftreten können. FA425 darf nicht zur flächigen Verklebung eingesetzt werden. Bewegungsfugen sind so auszulegen, dass die zulässige Gesamtverformung des Dichtstoffs von 20% nicht überschritten wird. FA425 ist nicht geeignet für Structural-Glazing Fassaden oder den Isolierglasrandverbund. Ebenso ist es nicht für Abdichtungen im Lebensmittelbereich, Aquarienbau und direkter medizinischer oder pharmazeutischer Indikation zu verwenden. Der Einsatz von FA425 wird generell nicht empfohlen auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM sowie bitumen- oder teerhaltigen Stoffen (Schwarzanstrich).

#### Reinigung:

Für Oberflächen und Werkzeuge, die mit FA425 verunreinigt sind, empfehlen wir AT115 oder AT200 als Reiniger. Vollständig

Technisches Datenblatt

## **FA425**

### **MULTI-SILIKON+**

ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

#### **Gewährleistung**

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter [www.illbruck.com](http://www.illbruck.com).

#### **Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen**

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes unter [www.illbruck.com](http://www.illbruck.com).

#### **Technischer Kundendienst**

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

#### **Aussage zur Datenkorrektheit**

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter [www.illbruck.com](http://www.illbruck.com).

#### **Zertifizierungen**

